



GEMEINDE RÜFENACH

2. Juli 2008/Nr. 6

Mitteilungen des Gemeinderates

Baubewilligungen

Solche wurden erteilt an:

- Eilhardt Antje, Ringweg 19, Rufenach, für Verglasung des überdeckten Sitzplatzes auf Parz. Nr. 871;
- Mühlheim A. und N., Lindenweg 1, Rufenach, für Spielturm auf Parz. Nr. 765;
- Psych. Dienste Aargau AG, Kant. Kinderstation, für Neuanschluss Kanalisation Büro-Provisorium an die best. Leitung in der Parz. Nr. 192;

Gemeindeversammlungs-Beschlüsse

Gemäss Gemeindegesetz und Gemeindeordnung sind sämtliche Gemeindeversammlungsbeschlüsse zu veröffentlichen. Am Freitag, 13. bzw. Dienstag, 17. Juni haben die Einwohner- und die Ortsbürgergemeindeversammlungen folgende Beschlüsse gefasst:

A. Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokollgenehmigung
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates 2007
3. Genehmigung der Verwaltungsrechnungen 2007

B. Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokollgenehmigung
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates 2007
3. Genehmigung der Verwaltungsrechnungen der Ortsbürgergemeinde und der Forstwirtschaft 2007

Bei beiden Versammlungen war das Anwesenheitsquorum nicht erreicht, so dass sämtliche gefassten Beschlüsse dem fak. Referendum unterliegen. Über das diesbezügliche Vorgehen orientiert Sie allenfalls die Gemeindekanzlei. Ablauf der Referendumsfrist: 4. August 2008.

Verkauf von Kehrrechtmarken

Die offiziellen Verkaufsstellen sind das „Chrättli“ (Fam. Schwarz), Hauptstr. 12, Fam. Hauenstein, Breitweg 1 (inkl. Verkauf ab Kehrrechtwagen) und Hima Kaffeemaschinen, Kirchweg 3. *Bitte beachten Sie, dass diese Firma vom 1. bis am 13. August Betriebsferien hat.*

Bei der Gemeindekanzlei sind **keine** Marken erhältlich.

Medizinisches Zentrum Brugg

Das beigelegte Blatt empfehlen wir Ihrer Aufmerksamkeit.

Burger Emma 100jährig

Unsere Ehrenbürgerin, Frau Emma Burger, welche im Alterszentrum Brugg wohnt, kann am 16. Juli ihren hundertsten Geburtstag feiern. Der Gemeinderat wird ihr namens der Bevölkerung gratulieren und die besten Wünsche überbringen.

Gemeindekanzlei

Offizielle Schalterstunden der Gemeindekanzlei während der Ferienzeit, wie üblich:

Montag, 7. Juli bis Freitag, 8. August jeweils 09.00 - 11.00 Uhr.

Wenn Sie ins Ausland reisen:

Sind Ihre Ausweise noch gültig? Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei der Gemeindekanzlei, wenn dies nicht der Fall ist.

In dringenden Fällen erreichen Sie den Gemeindeschreiber praktisch „rund um die Uhr“ über die Natel-Nummer: 079/403 59 08.

Gemeinderat und Verwaltung wünschen der Bevölkerung eine schöne, erholsame Ferienzeit.

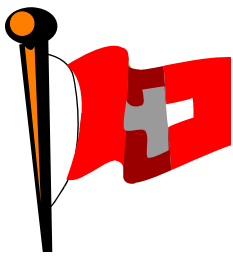
Anlässe und sonstige Termine in nächster Zeit:

Sommerferien Schule	7. Juli bis 10. August
Sommernachtsfest bei Kurt und Luzia Märki	11./12. Juli
Bundesfeier-Apéro	1. August
Weindegustation bei Stefan, Jakob und Leni Märki	15./16. August
Waldparty	22./23. August

Der Turnverein bittet um die Veröffentlichung folgenden Textes:

Spanferkelessen und Polysportivturnier in Rüfenach

*Am **Samstag, 5. Juli 2008** lädt der STV Rüfenach ab 18.00 Uhr zum Spanferkelessen auf dem Schulhausareal ein. Bereits ab 10.00 Uhr spielen verschiedene Mannschaften um den 5. Polysportivturniertitel. BesucherInnen sind herzlich willkommen und können sich in unserer Festwirtschaft verwöhnen lassen oder die eigenen Fähigkeiten in unserem Polysportivgame (mit attraktiven Preisen) unter Beweis stellen. Weitere Infos findet man auf unserer Homepage www.stvruefenach.ch. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen der Dorfbevölkerung.*



BUNDESFEIER 2008



Die diesjährige Bundesfeier wird wieder im selben Rahmen durchgeführt wie in den letzten beiden Jahren. Es wird zum Apéro eingeladen, mit musikalischer Unterhaltung. Es spielt wieder die Gruppe „WONABIS“, welche sich aus Mitgliedern der Jugendspiele Geissberg und Schenkenbergertal zusammensetzt.

Freitag, 1. August, 10.00 bis 12.00 Uhr, beim „Werkhof“ (ehemalige Militärbaracken), in Vorderrein.

Während des Apéros (bei welchem es natürlich auch etwas zum „Knabbern“ gibt), wird

Herr Titus Meier, Brugg (<http://www.titus-meier.ch/portrait.php>)

über die Geschichte der Festung Vorderrein und deren Bedeutung im 2. Weltkrieg berichten. Nachdem die Festung nun zweimal besichtigt werden konnte, ist es sicher sehr interessant, auch noch etwas über deren frühere Bedeutung zu erfahren.

Ein zahlreiches Erscheinen würde uns sehr freuen. Wieder ist eine gute Gelegenheit geboten, sich gegenseitig kennen zu lernen. **Parkplätze** gibt es übrigens im Bedarfsfall **bei der Kirche**. Bitte nicht beim Werkhof parkieren!

Ihr Gemeinderat